

EVP: Margrit Sigrist-Tanner als neue Präsidentin des Bezirksgerichts Pfäffikon

Die EVP empfiehlt Margrit Sigrist-Tanner, Pfäffikon, als Präsidentin des Bezirksgerichts Pfäffikon aufgrund ihrer allseits überzeugenden Kandidatur.

Die EVP freut sich sehr, mit Margrit Sigrist-Tanner eine versierte und bestens auf das Präsidium vorbereitete Fachperson aus ihren Reihen empfehlen zu können. In ihrem Lebenslauf findet sich eine breite Berufserfahrung für die freigewordene Stelle, die aussergewöhnlich passend ist. Margrit Sigrist-Tanner ist in der Zürcher Rechtspflege sehr gut vernetzt und hat viele Bereiche und Funktionen persönlich kennengelernt. Aktuell ist sie Co-Vizepräsidentin und Bezirksrichterin am Bezirksgericht Hinwil und Ersatzoberrichterin am Zürcher Obergericht. Darüber hinaus findet sie einen guten Draht zu den Menschen, sei dies als verständlich sprechende Richterin, als Teammitglied oder als Vorgesetzte. Sie ist als erfahrene Richterin anerkannt und wird von ihren Kolleginnen und Kollegen geschätzt. Durch ihr Alter von 55 Jahren bringt sie neben breiter Erfahrung den passenden Zeithorizont von 8 bis 10 Jahren mit, um fortschrittliche Veränderungen anzustossen und umzusetzen. Ihr Horizont beschränkt sich aber nicht auf die Juristerei: seit 30 Jahren verheiratet und als Mutter von zwei erwachsenen Söhnen hat sie wesentliche persönliche Erfahrungen gesammelt. Sie hat sich auch stets öffentlich engagiert, aktuell als Vorstandsmitglied der Gemeinnützigen Gesellschaft Pfäffikon und in der Schulkommission der Kantonsschule Zürcher Oberland.

**Die EVP dankt folgenden Parteien für ihre zugesagte Unterstützung:
SVP, GLP, Grüne, Die Mitte, EDU, AL**